

Quelle: www.hna.de vom 12.06.2008
Rubrik: Wolfhagen

Als der Himmel weinte

Letzter Appell beim Panzerbataillon 64 - Truppenfahne wurde eingerollt



Letzter Akt: Oberstleutnant Willi Dechert (rechts) und Major Michael Prestel rollen bei strömendem Regen die Truppenfahne ein. Foto: Welch

wolfhagen. Der Himmel öffnete seine Schleusen. Für die restlichen Soldaten und die wenigen Gäste beim letzten Appell der Soldaten in der Pommernkaserne war das gestern Nachmittag ein klares Zeichen: Es ist traurig, dass die Bundeswehr nach 48 Jahren geht.

Die Truppenfahne wurde eingerollt. Sie wird in den Bundeswehrstandort nach Munster in Niedersachsen gebracht. Brigadeführer Oberstleutnant Willi Dechert aus Neustadt stellte das Panzerbataillon 64 endgültig außer Dienst. Er dankte den Soldaten und ihren Angehörigen ebenso wie Major Michael Prestel, der letzte Bataillonsführer.

Prestel ging auf die Geschichte von Truppenfahnen ein. "Der Verlust der Truppenfahne war gleichbedeutend mit Auflösung, Desorientierung und Entehrung", so der Major. Für die erste Truppenfahne in Wolfhagen kamen damals Stadt und Landkreis auf. Oberfeldwebel Koppenhöfer war der erste Fahnenträger. Am 10. Mai 1965 wurde dem Bataillon die Fahne feierlich übergeben. Nun, nach 43 Jahren, geht diese Ära zu Ende. Unzählige Male war die Fahne bei Appellen, Zapfenstreichen und immer wieder beim Gelöbnis von Rekruten Begleiter der Soldaten.

"Traurige Pflicht"

Michael Prestel: "Heute haben wir die traurige Pflicht, unsere Truppenfahne einzurollen. Auch wenn das Bataillon offiziell noch bis zum 30. Juni dieses Jahres existiert, schließt sich heute der Kreis, der am 17. Februar 1959 mit der Aufstellung in Wetzlar begann."

Oberstleutnant Kurt Weinrich überreichte am Ende des Appells an Michael Egbers, den Geschäftsführer des Soldatenhilfswerks, einen Scheck in Höhe von 6000 Euro. Geld, das von der Vereinigung der Offiziersheimgesellschaft stammt. Das Soldatenhilfswerk der Bundeswehr versteht sich als Selbsthilfeorganisation aller Soldaten in der Bundeswehr. (awe)